Bewahren und neu gestalten

Ausfallsichere IT-Infrastruktur für ERP und Office

Gewachsene Umgebungen erhalten und gleichzeitig auf neue Technologie setzen – diese beiden Ziele hat MEGGLE am Standort Wasserburg mit einem zukunftsweisenden Konzept der Comarch Systemintegration umgesetzt. Komponenten dieser Lösung sind Serverkonsolidierung, Virtualisierung, moderne Speicherlösungen sowie der redundante Ausbau von zwei räumlich getrennten Rechenzentren inklusive einer Lösung für die Betriebsausfallvorsorge.

Die international aufgestellte und in Familienbesitz befindliche MEGGLE-Gruppe mit Hauptsitz im oberbayerischen Wasserburg am Inn ist bekannt für ihre Buttererzeugnisse für Endverbraucher. Weniger bekannt ist das Geschäft mit zahlreichen, aus Milch oder Molke hergestellten Substanzen, die ausschließlich für Firmenkunden bestimmt sind. MEGGLE ist einer der bedeutendsten Hersteller in Europa für pharmazeutische Laktose. Weitere Geschäftsfelder: Zusatzstoffe aus Milch für die Lebensmittelindustrie; Molkepulver für die Futterindustrie; Produktion und Vertrieb von klassischen Milchprodukten in verschiedenen osteuropäischen Ländern.

Diverse Faktoren führten im Jahr 2009 zu den Überlegungen für ein neues IT-Konzept am Standort Wasserburg. Die bestehende Serverlandschaft war mit einem Alter von 8 bis 10 Jahren erneuerungsbedürftig. Die bis dato bestehende IT-Infrastruktur bot zum Beispiel nicht die Möglichkeit, die geschäftskritischen Daten im Online-Zugriff redundant vorzuhalten. Der lose Verbund einzelner physischer Server war zudem nicht einfach skalierbar. Längere Ausfallzeiten konnten nicht ausgeschlossen werden.

Gespiegeltes ERP-System

„Wir setzen zahlreiche unterschiedliche Lösungen ein, Eigenentwicklungen, Windows-Lösungen und Applikationen aus der klassischen AS/400- beziehungsweise System i-Welt, und werden diese gewachsene Umgebung zunächst auch beibehalten“, erklärt IT-Leiter Peter Buchmüller. Das System i Produktivsystem, das früher auf einem einzelnen Server untergebracht war, wurde auf zwei gespiegelte System i-Server in zwei physisch getrennten Rechenzentren verteilt. Viele geschäftskritischen Anwendungen, darunter das ERP-System Comarch SoftM Suite, werden auf den Servern mit iTERA von Vision Solutions gespiegelt, so dass bei einem Ausfall des aktiven Servers das Hot-Standby System innerhalb weniger Minuten den Produktivbetrieb fortführt.

Ausfallsicher und ausbaubar

Heute verfügt MEGGLE in Wasserburg über eine zukunftssichere und ausbaufähige IT-Gesamtinfrastruktur, bei der besonders auf die Betriebsausfallvorsorge geachtet wurde. Die redundant ausgelegten System i-Umgebungen, BladeCenter-Server und die N series Speichersysteme in einem Cluster verhindern Ausfälle weitgehend. Die Schaffung einer hochverfügbaren IT in einem zweiten Rechenzentrum auf dem Betriebsgelände mit getrennten Brandabschnitten sichert das Konzept ab.

Die IT-Infrastruktur ist auch für die Integration weiterer Anwendungen ausgelegt, z.B. für den Betrieb der ERP-Installationen verschiedener Landesgesellschaften in unterschiedlichen Betriebssystemumgebungen. Auf Sicht von vielen Jahren ist die heutige Umgebung damit stets an die auf Wachstum ausgerichtete Unternehmensstrategie anpassbar.

MEGGLE IT-Leiter Peter Buchmüller: „Wir haben eine erhöhte Systemstabilität, maximale Ausfallsicherheit und äußerst kurze Wiederanlaufzeiten erreicht“

Milcherzeugnisse weit über Europa hinaus

Vor über 120 Jahren wurde MEGGLE als kleine Käserei in der Nähe von Wasserburg am Inn gegründet. Heute zählt das Unternehmen zu den traditionsreichsten und renommiertesten Herstellern von Milcherzeugnissen weit über die Grenzen Europas hinaus. Kunden sind sowohl die Endverbraucher als auch die Lebensmittel-, Pharma und Futtermittelindustrie. Die MEGGLE-Gruppe beschäftigt weltweit fast 2.000 Mitarbeiter (850 am Standort Wasserburg) und erwirtschaftet einen Umsatz von mehr als 600 Millionen Euro.
www.meggle.de, www.meggle.com

Kontakt
Comarch Software und Beratung AG
Messerschmittstraße 4
80992 München
Tel.: +49(0)89/14329-0
Fax: +49(0)89/14329-1113
www.comarch.de
www.semiramis.com